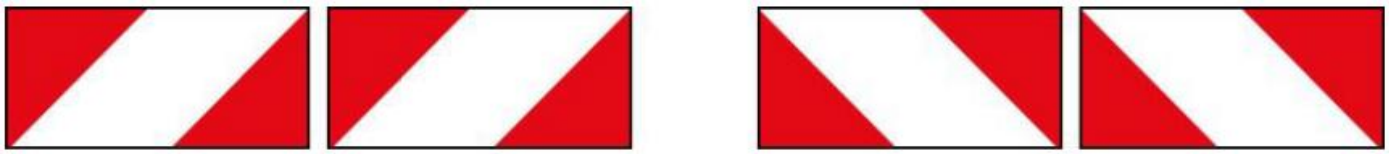
Produktdatenblatt

KFZ-Warnmarkierung, magnetisch, rot/weiß, 8 Zuschnitte, DIN 30710, StVO

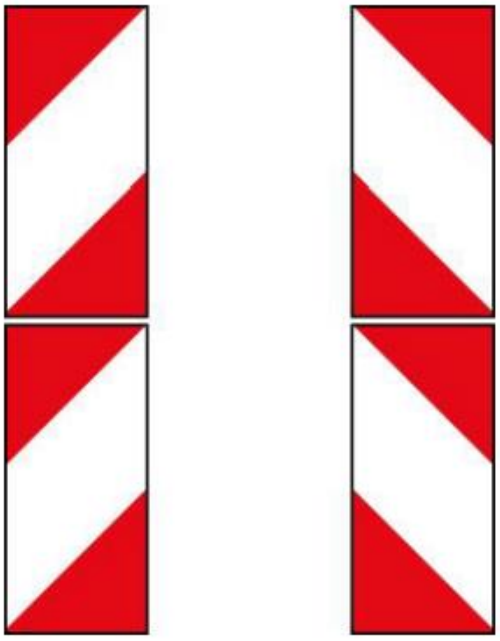
- Starke Magnet-Power
- Hochleistungs-Reflexfolie
- 8 Flächen zum Aufbringen nach StVO

Beispiele zur Anbringung
Die DIN Warnmarkierung kann horizontal, vertikal oder aber auch als Kombination aus horizontal und vertikal angebracht werden.

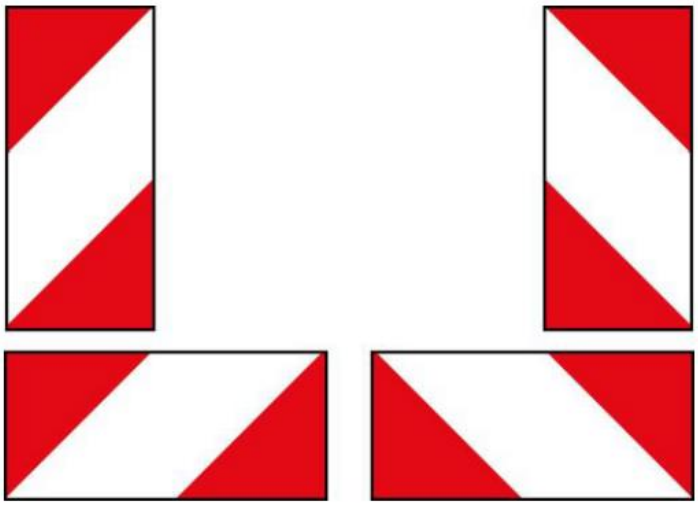
a) Horizontal



b) Vertikal



c) Kombination aus horizontal und vertikal



1. Beschreibung
Bei diesem Produkt handelt es sich um KFZ-Warnmarkierungen aus magnetischer Reflektionsfolie mit den gesetzlich vorgeschriebenen Größen. Die KFZ-Warnmarkierungen entsprechen der DIN 30710.

2. Einsatzbereich
Fahrzeuge mit Sonderrechten gemäß StVO wie z. B. Baufahrzeuge, Müllfahrzeuge, Winterdienstfahrzeuge, Messfahrzeuge der Regulierungsbehörde, Instandhaltungsfahrzeuge.

Produktdatenblatt

KFZ-Warnmarkierung, magnetisch, rot/weiß, 8 Zuschnitte, DIN 30710, StVO

- Starke Magnet-Power
- Hochleistungs-Reflexfolie
- 8 Flächen zum Aufbringen nach StVO

3. Vorschriften für Reflexfolien und Ausführung dieser KFZ-Warnmarkierung
Material: Typ 2 nach DIN 67520, Teil 2 (Retroreflektion) | Farbe: nach DIN 6171, Teil 1

4. Gesetzliche Grundlagen und Spezifikationen
- § 35 (6) u. (7) StVO / § 52 (4) Nr.1 StVZO / i.V.m. § 49 a (7) StVZO
- DIN 30710
- Merkblätter für Winterdienst-Fahrzeuge und für Anbaugeräte

5. Anleitung Sicherheitskennzeichnung nach DIN 30710, im Sinne § 35 Abs. 6 STVZO SG 00
5.1 Zu markierende Mindestfläche
Je Fahrzeugseite sind mindestens 8 Normflächen symmetrisch anzubringen, wobei mindestens 2 Normflächen zusammenhängend sein müssen.

5.2 Normfläche
Eine Normfläche ist ein rot, weißes Quadrat mit der Seitenlänge 141 mm

6. Allgemeines
Die KFZ Warnmarkierung

- ist möglichst weit an den äußeren Fahrzeugbegrenzungen, symmetrisch anzubringen.
- soll nicht verdecken werden durch z. B. Anbaugeräte, Anhänger usw.
- soll bei Fahrzeugen, die auch quer zur Fahrtrichtung eingesetzt werden, auch seitlich angebracht werden.
- ist möglichst in Höhe der Scheinwerfer bzw. der Schlussleuchten anzubringen.

7. Besonderheiten bei der Magnetfolie
- Der Untergrund sollte trocken und staubfrei sein.
- Regelmäßige Reinigung, mit klarem Wasser, wird empfohlen
- Streifen dürfen nicht geknickt werden